

Bericht:
Markus Lüscher, Verbandsleitung

Jubiläumsmitglieder – Arthur Gloor, Mitglied der EXOTIS seit 1966

50 Jahre Mitglied in der EXOTIS Sektion Seetal sind mehr als ein halbes Leben. Thuri, wie er liebevoll von seinem Umfeld genannt wird, verkörpert das, was man unter einem idealen Vereinsmitglied versteht! An der DV vom 12. März 2016 wurde er für die grosse Treue ausgezeichnet.



Thuri als Reiseleiter hat den Seetalern vieles gezeigt.

Exotische Vögel begleiteten Thuri viele Jahre in seinen schönen selbstgezimmernten Innen- und Aussenvoliere. Er gehörte aber nie zu den «vergifteten» Vogelzüchtern, die grosse Volieren-Anlagen mit exotischen Raritäten ihr Eigen nennen. Vielmehr pflegte er ein kleines Völkchen von Kanarien, dreifarbigem Papageiamadinen, Malabarfasänchen oder Silberschnäbelchen. Eben eine kleine Liebhaberzucht, die er mit viel Freude auch zusammen mit seinen drei Töchtern betrieb, bis dann der Sturm Lothar mit seiner Wucht die Voliere von Thuri mit einer Sturm böe zerzauste, und so der Grossteil seines Bestandes mit dem Wind in alle Himmelsrichtungen forttrug. Nach diesem Ereignis kamen die

wenigen noch anwesenden Vögel in die Volieren von Vereinskollegen, und Thuri hängte seine langjährige Leidenschaft an den Nagel. Was ihn aber in der Sektion Seetal so wertvoll machte, war sein riesengrosser Einsatz zum Wohle der Sektion, die Seinesgleichen sucht. Aber nicht nur er, sondern auch seine Frau Erika und die Töchter Manuela, Cornelia und Barbara standen ihm in den vielen Jahren in nichts nach. Auf die Gloor-Familie war immer Verlass.

Die EXOTIS Sektion Seetal hatte ihre beste Zeit in den 90-er Jahren, in denen das Gespann mit Willi Binggeli, Arthur Gloor und Markus Lüscher grosse Dinge für die kleine Sektion auf die Beine stellte. Dazu gehörte die Organisation von 5 Delegiertenversammlungen, 3 Züchtertagungen und den jährlichen Ausstellungen in Boniswil dazu. Die Sektion Seetal hatte ihren guten Namen nicht wegen des grossen Vogelbestandes, sondern wegen der feinen Küche und der herzlichen Gastfreundschaft, die von vielen Exötälern aus Nah und Fern geschätzt wurde.

Ein Höhepunkt war die EXOTIS Züchtertagung am 16. April 1994 in Egliswil. Dort wurden die Seetaler mit einem Grosseaufmarsch von 320! Besuchern überrascht. Unter der Leitung von Thuri zauberte die Küchenbrigade ein Buffet mit rund 70 kg Fleisch



Auf der Reise nach Teneriffa im 1996.

(Rollschinkli, Braten, heissem Fleischkäse und Hackbraten), vielen Beilagen und einer riesigen Dessertauswahl auf die Beine, so dass es einen Riesenapplaus für die Küchenmannschaft gab.

Unvergesslich sind auch die Vereinsreisen nach Walsrode und Teneriffa, die der Lohn



Die EXOTIS Seetal 1993 im Vogelpark Walsrode.

für das aktive Mitmachen aller Sektionsmitglieder bei den Höhepunkten der Seetaler Vereinsgeschichte waren. Dieses Dreier-Erfolgsgespann verhalf der Sektion Seetal in der EXOTIS zu grossem Gehör und Respekt. Leider verstarb Willi Binggeli viel zu früh kurz vor seinem 50. Geburtstag.

In bester Erinnerung sind mir auch die vielen Abende und Wochenende bei Thuri und Erika, wo wir Vorbereitungen für die Tagungen, Delegiertenversammlungen und Ausstellungen gemacht hatten. Seien es die vielen Kilo Rüebli, die wir geschält und in Stäbchen geschnitten hatten, die dann an der Ausstellung als Gemüsebeilage auf den Teller kamen, oder das andächtige Mischen des Vögelischnapses, der dem Vögelikafi den Charakter gab, immer ging es sehr gesellig zu und her.

Zweimal machte die Sektion Seetal am Festumzug des Jugendfestes in Seon mit. Mit einem grossen Wagen wurde das Thema artgerechte Vogelhaltung und unser Vereinsleben der breiten Bevölkerung von Seon vorgestellt. Die beliebten Ausstellungen, Tagungen und die Öffentlichkeitsarbeit der Seetaler liessen die Sektion bis auf über 40 Mitglieder anwachsen.

Aber das Wachsen der Sektion hatte auch Nachteile, kamen doch auch immer wieder Leute in die Sektion, die eine andere Vorstellung vom Vereinsleben hatten als der harte Kern. Im Verein muss man doch profitieren können, eben mehr Nehmen als Geben. Die Sektion mit ihren Ausstellungen sollte Plattform sein um seine Vögel besser zu verkaufen, dass dies aber vor allem mit viel Teamarbeit zusammen hängt war vielen nicht klar. Und so wurde die Sektion wie so viele Sektionen immer kleiner und war bald nicht mehr im Stande selber Vogelausstellungen durchzuführen. Thuri hielt in den letzten Jahren das immer kleiner werdende Trüppi zusammen und führte mit den wenigen verbliebenen



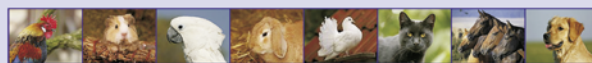
Thuri im Element als Küchenchef mit seiner Frau Erika.

Mitgliedern ein kleines aber feines Jahresprogramm durch. Bis zu diesem Frühling, wo die 5 verbliebenen Exöteler schweren Herzens die Sektion Seetal auflösten. Für Arthur Gloor war es darum ein eher trauriger Moment, als er für die 50 Jahre EXOTIS geehrt wurde. Mit Wehmut denkt er immer wieder zurück an die vielen schönen Erlebnisse in der Seetaler EXOTIS-Familie. Viele Freundschaften überleben aber die Sektionsgeschichte der EXOTIS, und so sitzen immer wieder einige Ex-Seetaler zusammen bei einem Glas Wein und philosophieren über die vergangenen EXOTIS-Jahre.

Thuri, wir danken Dir von Herzen für deinen unermüdlichen Einsatz für die EXOTIS und sind froh, dass wir dich weiterhin als Einzelmitglied in unseren Reihen haben.



Immer dabei, die Töchter von Thuri, Barbara und Cornelia im Gespräch mit einem Lori.



RUST
RAIN

Karin und Michael Rust-Wicki

Hübeli
CH-6026 Rain
Telefon: +41 (0)41 458 18 29
Fax: +41 (0)41 458 18 71
Mail: info@rust-rain.ch
Web: www.rust-rain.ch

Kleintierfutter für

- Tauben
- Vögel
- Geflügel
- Kaninchen
- Nager
- Hunde
- Katzen
- Schafe
- Ziegen

Kleintierzubehör

- Volierenbau
- Stalleinrichtungen
- Transportkörbe
- Brutapparate
- Gritsteine
- Vitamin-Präparate
- Desinfektionsmittel
- Biozide
- Tierarzneimittel

www.rust-rain.ch